Gigaset

SL78 H

GIGASET. INSPIRING CONVERSATION.
MADE IN GERMANY

Kurzübersicht



1 **Display** im Ruhezustand
2 **Ladezustand des Akkus** (→ S. 14)
3 **Display-Tasten** (→ S. 17)
4 **Nachrichten-Taste** (→ S. 32)
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten; blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
5 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
6 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffern-schreibung
7 **Call-by-Call-Listen-Taste** (→ S. 26)
Call-by-Call-Liste öffnen
8 **Ladebuchse**
9 **Mikrofon**
10 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)
11 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken);
bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken);
bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen
12 **Taste 1**
(Netz-)Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)
13 **Abheben-Taste**
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken); Wählen einleiten (lang drücken);
14 **Freisprech-Taste**
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb;
leuchtet: Freisprechen eingeschaltet;
blinkt: ankommender Ruf
15 **Steuer-Taste** (→ S. 16)
16 **Empfangsstärke** (→ S. 14)

Displaysymbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:

Empfangsstärke (➔ S. 14)
oder ECO-Mode Symbol (➔ S. 34)

Bluetooth aktiviert (➔ S. 39)
oder / (Bluetooth-Headset/-Datengerät) verbunden

Klingelton ausgeschaltet (➔ S. 43)

Tastatursperre eingeschaltet (➔ S. 19)

Akku wird geladen (➔ S. 14)

Ladezustand des Akkus (➔ S. 14)



Anzahl Neuer Nachrichten:
- in der Liste der entgangenen Termine (➔ S. 36)
- in der SMS-Liste (**basisabhängig**)
- in der Liste der entgangenen Anrufe (➔ S. 32)
- auf dem (Netz-)Anrufbeantworter (➔ S. 32)

Name des Mobilteils

aktueller Monat und Jahr (➔ S. 14)

Wecker eingeschaltet mit Weckzeit (➔ S. 36)



aktuelle Uhrzeit (➔ S. 14)

Termin im Kalender eingetragen (➔ S. 34)

aktueller Tag (➔ S. 14)

Signalisieren von

externer Anruf (➔ S. 24)



interner Anruf (➔ S. 25)



Wecker (➔ S. 36)



Termin (➔ S. 34) / Jahrestag (➔ S. 30)



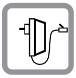
Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur die mitgelieferte Ladeschale mit Steckernetzgerät.



Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus** (→ S. 50) ein, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.



Stellen Sie die Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Die Ladeschale ist nicht spritzwassergeschützt (→ S. 50).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



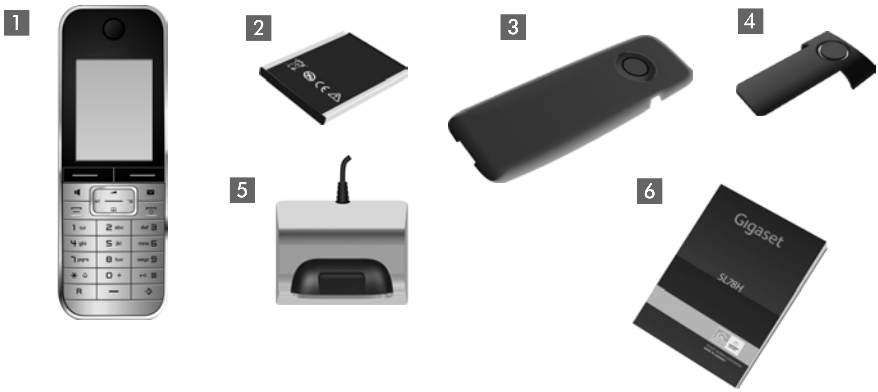
Bitte nehmen Sie defekte Basisstationen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen



1 ein Mobilteil Gigaset SL78H,
2 ein Akku,
3 ein Akkudeckel,
4 ein Gürtelclip,
5 eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
6 eine Bedienungsanleitung.

Ladeschale aufstellen

Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Hinweise

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.
Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m. Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (➜ S. 34).

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Mobilteil in Betrieb nehmen

Display und Tastatur sind durch Folien geschützt.
Bitte Schutzfolien abziehen!

Akku einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (➜ S. 50) verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z.B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

- Akku zuerst oben einsetzen ⓐ.
- Danach Akku nach unten drücken ⓑ, bis er einrastet.





- Akkudeckel zuerst mit den seitlichen Nasen an den Aussparungen der Innenseite des Gehäuses ausrichten.
- Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Falls Sie den **Akkudeckel wieder öffnen** müssen, um das USB Datenkabel anzuschließen oder den Akku zu wechseln:

- Gürtelclip (falls montiert) abnehmen.
- Mit dem Fingernagel in die Aussparung unten am Akkudeckel greifen und den Akkudeckel nach oben ziehen.



Zum **Wechseln des Akkus** mit dem Fingernagel in die Mulde im Gehäuse greifen und den Akku nach oben ziehen.



Gürtelclip anbringen/abnehmen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.



- **Zum Anbringen** drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- **Zum Abnehmen** drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig etwas rechts von der Mitte auf den Gürtelclip, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.

Mobilteil in die Ladeschale stellen

- Stecken Sie das Steckernetzgerät der Ladeschale in die Steckdose.
- Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Ladeschale.

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden des Akkus in der Ladeschale stehen.

Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Ladeschale gestellt werden.

Mobilteile anmelden

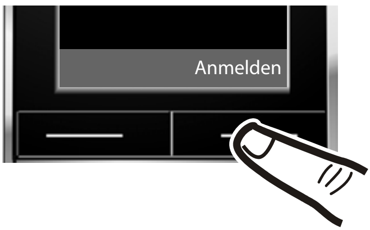
Ein Mobilteil Gigaset SL78H kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Anmeldung Gigaset SL78H

Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (1) und an der Basis (2) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

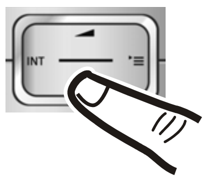
1) Am Mobilteil



- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Anmelden**, um das Eingabefeld zu öffnen.



Im Display wird das Untermenü **Mobilteil anmelden** angezeigt.



- Drücken Sie **unten** auf die Steuertaste, um die gewünschte Basis auszuwählen.

- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **OK**, um die Anmeldung zu starten.
  Falls abgefragt, System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und **OK** drücken.

Im Display wird die Information angezeigt, dass nach einer anmeldebereiten Basis gesucht wird.

Hinweis

Ist das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet, starten Sie die Anmeldeprozedur wie folgt:

→ → **Anmeldung** → **Mobilteil anmelden**

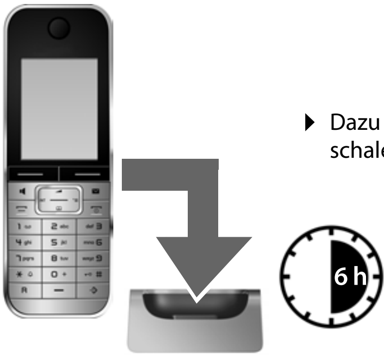
2) An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

> **Hinweis**
> Wie Sie Mobilteile abmelden, lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Basis.

Erstes Laden und Entladen des Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn der Akku zunächst vollständig geladen **und** entladen wird.



▶ Dazu das Mobilteil **sechs** Stunden in die Ladeschale stellen.

▶ Dann das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen und es erst wieder hineinstellen, wenn der Akku vollständig entladen ist.

> **Hinweis**
> - Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladeschale zurückstellen.
> - Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie den Akku aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
> - Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
> - Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

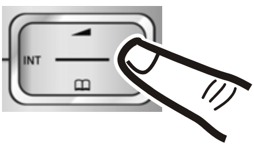


- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.
  (Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 23.)

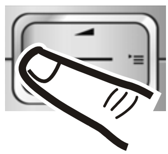


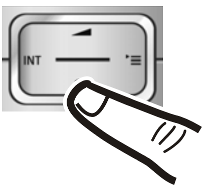
Im Display wird das Untermenü **Datum und Uhrzeit** angezeigt.

- Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z.B. [1] [4 ghi] [1] [0 +] [2 abc] [0 +] [0 +] [8 tuv] für den 14.10.2008.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie **rechts** oder **links** auf die Steuertaste.

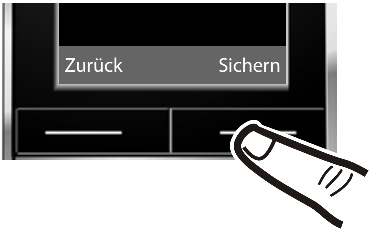




- Drücken Sie **unten** auf die Steuertaste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.



- Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B. [0 +] [7 pqrs] [1] [5 jkl] für 07:15 Uhr.
  Ändern Sie ggf. mit der Steuertaste die Eingabeposition.



- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Sichern, um die Eingaben zu speichern.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston.



- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zurück, um zum Ruhezustand zurückzukehren.

Display im Ruhezustand



Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel).

Nach erfolgreicher Anmeldung wird angezeigt:

- die Empfangsstärke des Funkkontaktes zwischen Basis und Mobilteil:
  – gut bis gering:
  – kein Empfang:
- der Ladezustand des Akkus:

  außerhalb der Ladeschale
  – leuchtet weiß: über 66 % geladen
  – leuchtet weiß: zwischen 33 % und 66 % geladen
  – leuchtet weiß oder rot*: unter 33 % geladen
  – blinkt rot: Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)

  in der Ladeschale
  – leuchtet weiß: Akku wird geladen

* **rot:** ältere Firmwareversion, bitte Firwareupdate durchführen (→ S. 52)

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Hinweis

- Das Reichweitensymbol wird im Ruhezustand nur bei nicht aktiviertem Eco-Modus+ (→ S. 34) angezeigt.
- Die Anzeige des Kalenders im Ruhezustand kann ein- und ausgeschaltet werden (→ S. 34).

USB Datenkabel anschließen



Sie können ein Standard USB Datenkabel mit Mini-B-Stecker an der Rückseite Ihres Mobilteils anschließen, um Ihr Mobilteil mit einem PC zu verbinden. Um die Funktionen nutzen zu können, muss die Software **„Gigaset QuickSync“** installiert sein (→ S. 52).

- Gürtelclip (falls montiert) abnehmen (→ S. 9).
- Akkudeckel abnehmen (→ S. 9).
- USB Datenkabel an USB Buchse 1 anschließen.

Was möchten Sie als nächstes tun?

Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, möchten Sie es bestimmt nach Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Themen schnell zu finden.

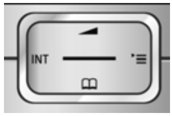
Wenn Sie noch nicht mit der Bedienung von menügeführten Geräten wie z. B. anderen Gigaset-Telefonen vertraut sind, lesen Sie zunächst den Abschnitt „Telefon bedienen" → S. 16.

Informationen zu ...	**... finden Sie hier.**
Klingeltonmelodie und -lautstärke einstellen	**S. 43**
Hörerlautstärke einstellen	**S. 42**
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	**S. 34**
Telefonbucheinträge vorhandener Gigaset-Mobilteile an neue(s) übertragen	**S. 29**
Bluetooth-Geräte benutzen	**S. 38**
Telefon mit PC verbinden	**S. 52**

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 47) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 46).

Telefon bedienen

Steuer-Taste



Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z.B. für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder für „mittig auf die Steuer-Taste drücken“.

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

Telefonbuch öffnen.

Hauptmenü öffnen.

Liste der Mobilteile öffnen.

Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 42) des Mobilteils aufrufen.

Im Hauptmenü, in Untermenüs und Listen

/ Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben , unten , rechts oder links . **Lang** drücken von oder bewegt den Cursor **wortweise**.

Während eines externen Gesprächs

Telefonbuch öffnen.

Interne Rückfrage einleiten.

Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

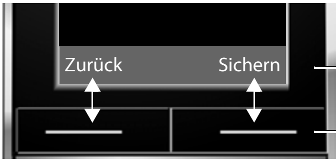
- **Im Ruhezustand** wird das Hauptmenü geöffnet.
- **In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern** übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten OK, Ja, Sichern, Auswählen oder Ändern.

Hinweis

In dieser Anleitung wird die Bedienung über die rechte Steuertaste und die Display-Tasten dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuertaste wie beschrieben verwenden.

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



Aktuelle Funktionen der Display-Tasten.

Display-Tasten

Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optionen	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
< C	Lösch-Taste: Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Sichern	Eingabe speichern.
→→	Wahlwiederholungsliste öffnen.

Tasten des Tastenfeldes

[ ] / [0 +] / [*] usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit der Displaytaste < C das **Zeichen** (Taste **lang** drücken das **Wort**) links von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen links von der Schreibmarke einfügen,
- das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.



Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Die ausgewählte Funktion wird durch einen orangefarbenen Kreis um das Symbol gekennzeichnet und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.

Auf eine Funktion zugreifen, d.h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

- Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste OK.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in den Ruhezustand zurück.

Untermenüs



Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt (Beispiel rechts).

Auf eine Funktion zugreifen:

- Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und OK drücken.

Wenn Sie die Displaytaste Zurück oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

- Auflegen-Taste **lang** drücken.

Oder:

- Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Tasten OK, Ja, Sichern oder Ändern bestätigt haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 14 abgebildet.

Mobilteil aus-/einschalten

Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten.
Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut **lang** drücken.

Hinweis

Beim Einschalten sehen Sie einige Sekunden lang eine Animation mit Uhrsymbol.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.

Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken, um die Tastensperre aus- oder einzuschalten. Sie hören den Bestätigungston.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie im Display das Symbol und bei Tastendruck einen Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

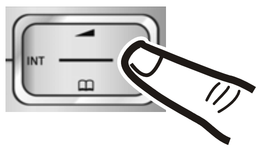
Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.

Beispiel:

Die Darstellung:

→ **Einstellungen** → **Telefonie** → **Auto-Rufannahme** (= ein)

bedeutet:



- Drücken Sie **rechts** auf die Steuer-Taste , um das Hauptmenü zu öffnen.



- Navigieren Sie mit den Steuer-Tasten rechts, links, oben und unten , bis das Untermenü **Einstellungen** ausgewählt ist.
- Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- Drücken Sie unten auf die Steuertaste , bis im Display der Menüpunkt **Telefonie** hervorgehoben wird.
- Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



Die Funktion **Auto-Rufannahme** ist bereits ausgewählt.

- Drücken Sie die Display-Taste Ändern, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



Die Änderung ist sofort wirksam und muss nicht bestätigt werden.

- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige Zurück, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen

  oder

  drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste, um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

Im **Ruhezustand** des Telefons [Taste] (Hauptmenü öffnen) drücken:

Netzdienste
(Menü basisabhängig)

Bluetooth

Bluetooth	
Aktivierung	→ S. 39
Suche Headset	→ S. 39
Suche Datengerät	→ S. 39
Bekannte Geräte	→ S. 39
Eigenes Gerät	→ S. 40

Extras

Extras		
Applikationen		
Szenarien		
Babyalarm		→ S. 37
Media-Pool	Screensavers	→ S. 44
	CLIP-Bilder	→ S. 44
	Sounds	→ S. 44
	Speicherplatz	→ S. 44

Applikationen/**Szenarien** werden nur angezeigt, wenn GHC-Geräte an der Basis angemeldet sind.

Anruflisten
→ S. 31

SMS
(Menü basisabhängig)

Anrufbeantworter
(Menü basisabhängig)

Organizer

Organizer	
Kalender	→ S. 34
Wecker	→ S. 36
Entgangene Termine	→ S. 36

Telefonbuch
→ S. 26

Einstellungen

Datum und Uhrzeit		→ S. 12
Töne und Signale	Gesprächslautstärke	→ S. 42
	Klingeltöne	→ S. 43
	Hinweistöne	→ S. 45
	Wartemelodie	**(basisabhängig)**
Display	Screensaver	→ S. 41
	Beleuchtung	→ S. 42
Sprache		→ S. 41
Anmeldung		→ S. 10 **(Untermenü basisabhängig)**
Telefonie		**(Untermenü basisabhängig)**
System		**(Untermenü basisabhängig)**
Reset		→ S. 45 **(Untermenü basisabhängig)**

Telefonieren

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 42) schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:

Abheben-Taste **lang** drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis

Das Wählen mit Telefonbuch, Call-by-Call-Liste (S. 1, S. 26) oder Anruf- und Wahlwiederholungsliste (S. 30/S. 31) spart wiederholtes Tippen von Nummern und Netzanbieter-Vorwahlen („Call-by-Call-Nummern“).

Gespräch am Bluetooth-Headset weiterführen

Voraussetztung: Bluetooth ist aktiviert, Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil ist aufgebaut (→ S. 39).

Abheben-Taste des Headsets drücken; der Verbindungsaufbau zum Mobilteil kann bis zu 5 Sekunden dauern.

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe zugehörige Bedienungsanleitung.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Freisprech-Taste.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- Auf die Abheben-Taste drücken.
- Auf die Freisprech-Taste drücken.

Steht das Mobilteil in der Ladeschale und ist die Funktion **Auto-Rufannahme** eingeschaltet (→ S. 42), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Anruf am Bluetooth-Headset annehmen

Voraussetztung: Bluetooth ist aktiviert, Verbindung zwischen Bluetooth-Headset und Mobilteil ist aufgebaut (→ S. 39).

Die Abheben-Taste am Headset erst dann drücken, wenn es am Headset selbst klingelt (es kann bis zu 5 Sekunden dauern).

Für weitere Details zu Ihrem Headset, siehe zugehörige Bedienungsanleitung.

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z.B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten

Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

- Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- Die Freisprech-Taste beim Hineinstellen gedrückt halten. Leuchtet die Freisprech-Taste nicht, Taste erneut drücken.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, → S. 42.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten.

Mikro aus Display-Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist aus** angezeigt.

Mikro ein Display-Taste drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

Oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

Internen Ruf einleiten.

Stern-Taste drücken

oder

An alle auswählen und

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Telefonbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:
- Telefonbuch,
- Call-by-Call-Liste,
- Wahlwiederholungsliste,
- SMS-Eingangsliste (basisabhängig),
- Anruflisten,
- Liste der entgangenen Termine
- (Netz-)Anrufbeantworterliste.

Telefonbuch und Call-by-Call-Liste erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 29).

Telefonbuch/Call-by-Call-Liste

In Telefonbuch und Call-by-Call-Liste können Sie insgesamt 500 Einträge speichern.

Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Telefonbuch oder der Call-by-Call-Liste (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ S. 40).

Telefonbuch

Im **Telefonbuch** speichern Sie
- Bis zu drei Nummern und zugehörige Vor- und Nachnamen,
- E-Mail Adresse,
- Jahrestage mit Signalisierung,
- VIP-Klingelton mit VIP-Symbol,
- CLIP-Bilder.

Sie öffnen das Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste [Telefonbuch-Taste] oder über das Menü (→ S. 22).

Länge der Einträge

3 Nummern:	je max. 32 Ziffern
Vor- und Nachname:	je max. 16 Zeichen
E-Mail Adresse:	max. 60 Zeichen

Call-by-Call-Liste

In der **Call-by-Call-Liste** speichern Sie Vorwahlen von Netzanbietern (sog. „Call-by-Call-Nummern“).

▶ Call-by-Call-Liste im Ruhezustand mit der Taste [Call-by-Call-Taste] öffnen.

Länge der Einträge

Nummer:	max. 32 Ziffern
Name:	max. 16 Zeichen

Nummer im Telefonbuch speichern

[Telefonbuch-Taste] → **Neuer Eintrag**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Vorname: / Nachname:
Vorname und/oder Nachname eingeben. Wird in keinem der Felder ein Name eingeben, so wird die Telefonnummer gleichzeitig als Nachname gespeichert und angezeigt.
(Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf → S. 51.)

Tel.: / Tel. (Büro): / Tel. (Mobil):
In mindestens einem der Felder eine Nummer eingeben.
Die Einträge werden beim Blättern im Telefonbuch durch ein vorangestelltes Symbol gekennzeichnet: [Haus]/[Büro]/[Mobil].

E-Mail:
E-Mail Adresse eingeben.

Jahrestag:
Ein oder **Aus** auswählen.

Bei Einstellung **Ein: Jahrestag (Datum)** und **Jahrestag (Zeit)** eingeben und Signalisierungsart auswählen: **Jahrestag (Signal)** → S. 30.

CLIP-Melodie (VIP):
Telefonbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton. VIP-Einträge werden beim Blättern im Telefonbuch durch das Symbol [VIP] gekennzeichnet.
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung.

CLIP-Bild:
Ggf. Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (siehe Media-Pool, S. 44).
Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

§Sichern§ Display-Taste drücken.

Nummer in der Call-by-Call-Liste speichern

[Call-by-Call-Taste] → **Neuer Eintrag**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Name:
Namen eingeben.

Nummer:
Nummer eingeben.

§Sichern§ Display-Taste drücken.

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Telefonbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs.

Telefonbuch-/Call-by-Call-Listen-Eintrag auswählen

[Steuer-Taste unten] / [Call-by-Call-Taste] Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit [Steuer-Taste] zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Die ersten Buchstaben des Namens (max. 8) eingeben, ggf. mit [Steuer-Taste] zum Eintrag blättern.
  Im Telefonbuch wird der Nachname durchsucht. Wenn kein Nachname eingetragen ist, der Vorname.

Mit Telefonbuch/Call-by-Call-Liste wählen

[Steuer-Taste unten] / [Call-by-Call-Taste] → [Steuer-Taste] (Eintrag auswählen).

[Abheben-Taste] Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Telefonbuch-/Call-by-Call-Einträge verwalten

Eintrag ansehen

[Steuer-Taste unten] / [Call-by-Call-Taste] → [Steuer-Taste] (Eintrag auswählen).

§Ansehen§ Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.

§Optionen§ Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit [Steuer-Taste oben/unten] auswählen:

Nummer verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer §→📖§ drücken.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 29).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden (basisabhängig).

vCard via Bluetooth: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Eintrag ändern

/ → (Eintrag auswählen).

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

- Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

/ → (Eintrag auswählen) → **Optionen** (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer →📖 drücken.

Eintrag ändern

Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 29).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden (basisabhängig).

vCard via Bluetooth: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Liste löschen

Alle Einträge in Telefonbuch oder Call-by-Call-Liste löschen.

Liste senden

an Intern: Komplette Liste an ein Mobilteil senden (→ S. 29).

vCard via Bluetooth: Komplette Liste im vCard-Format über Bluetooth versenden.

Speicherplatz

Anzahl der noch freien Einträge in Telefonbuch und Call-by-Call-Liste (→ S. 26) anzeigen lassen.

Über Kurzwahl-Tasten wählen

- Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken (→ S. 40).

Call-by-Call-Nummer mit einer Nummer verketten

Sie können die Vorwahl eines Netzanbieters der Nummer voranstellen („Verketten").

Call-by-Call-Liste öffnen.

Eintrag (Call-by-Call-Nummer) auswählen.

Optionen Display-Taste drücken.

Nummer verwenden

Auswählen und **OK** drücken.

Nummer eingeben oder Nummer aus dem Telefonbuch wählen (→ S. 29).

Abheben-Taste drücken. Beide Nummern werden gewählt.

Telefonbuch/Call-by-Call-Liste an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

/ → (Eintrag auswählen) → Optionen (Menü öffnen) → **Eintrag senden** / **Liste senden** → **an Intern**

Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und OK drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintrag gesendet. Weiteren Eintrag senden?** mit Ja beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- Eingetragene Jahrestagsignalisierungen, Bilder und Sounds werden nicht gesendet.

Telefonbuch mit Bluetooth als vCard übertragen

Im Bluetooth-Modus (→ S. 39) können Sie Telefonbucheinträge im vCard-Format übertragen, z.B. zum Austauschen von Einträgen mit Ihrem Handy.

→ (Eintrag auswählen) → Optionen (Menü öffnen) → **Eintrag senden** / **Liste senden** → **vCard via Bluetooth**

Die Liste der „Bekannte Geräte“ (→ S. 39) wird angezeigt.

Gerät auswählen und OK drücken.

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste „Bekannte Geräte“ (→ S. 39) eine vCard an Ihr Mobilteil, so geschieht dies automatisch. Sie werden am Display darüber informiert.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste aufgeführt, werden Sie am Display zur Eingabe der Geräte-PIN des sendenden Geräts aufgefordert:

PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Die übertragene vCard steht als Telefonbucheintrag zur Verfügung.

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste angezeigt werden.

Haben Sie CNIP, werden auch die ersten 16 Zeichen des übertragenen Namens in die Zeile **Nachname** übernommen.

Es wird eine Nummer angezeigt:

Optionen → **Nr. ins Telefonbuch**

- Den Eintrag vervollständigen → S. 26.

Nummer oder E-Mail Adresse aus Telefonbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um z. B. eine Nummer oder E-Mail- Adresse zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

- Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit oder →📖 öffnen.

Eintrag auswählen (→ S. 27).

Jahrestag im Telefonbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Telefonbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll (Lieferzustand: **Jahrestag: Aus**).

Jahrestage werden automatisch in den Kalender aufgenommen (➜ S. 34).

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen Ändern
Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Ein auswählen.

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Jahrestag (Datum)
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Jahrestag (Zeit)
Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Jahrestag (Signal)
Art der Signalisierung auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Hinweis

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag ausschalten

→ (Eintrag auswählen)

Ansehen Ändern
Display-Tasten nacheinander drücken.

In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Aus auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Im Ruhezustand wird ein Erinnerungsruf im Display des Mobilteils (➜ S. 2) und mit dem ausgewählten Klingelton signalisiert.

Sie können:

Aus Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Während Sie telefonieren wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Jahrestage, die während eines Gesprächs signalisiert werden, werden in die Liste **Entgangene Termine** eingetragen (➜ S. 36).

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch oder in der Call-by-Call-Liste, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

Taste **kurz** drücken.

Eintrag auswählen.

Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste Ansehen die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

Taste **kurz** drücken.

Eintrag auswählen.

Optionen Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Nr. ins Telefonbuch
Eintrag ins Telefonbuch (S. 26) übernehmen.

Nummer verwenden (wie im Telefonbuch, S. 28)

Eintrag löschen (wie im Telefonbuch, S. 28)

Liste löschen (wie im Telefonbuch, S. 28)

Anruflisten

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP).

Ihr Telefon speichert basisabhängig verschieden Anrufarten:

- angenommene Anrufe
- abgehende Anrufe
- entgangene Anrufe

Sie können sich jede Anrufart einzeln anzeigen lassen oder eine Gesamtansicht aller Anrufe. Jeweils die letzten 20 Einträge werden angezeigt.

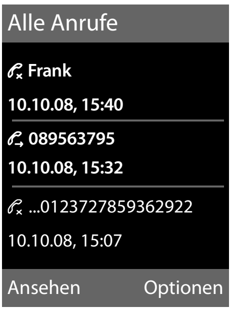
Die Anruflisten öffnen Sie im Ruhezustand mit der Display-Taste **Anrufe** oder über das Menü:

→

Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:



- Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags
  Fettschrift: Eintrag neu
- Nummer oder Name des Anrufers
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 12)
- Art des Eintrags:
  - angenommene Anrufe ( )
  - entgangene Anrufe ( )
  - abgehende Anrufe ( )

Drücken Sie die Abheben-Taste, um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste **Ansehen**, um zusätzliche Informationen, beispielsweise die Nummer zu einem Namen, anzuzeigen. Wenn Sie CNIP beauftragt haben, wird der bei Ihrem Netzanbieter zu dieser Nummer registrierte Name und Ort angezeigt. Falls Name und Ort nicht angezeigt werden, hat der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt oder die Rufnummernübermittlung wurde unterdrückt.

Drücken Sie die Display-Taste **Optionen**, um folgende Funktionen auszuwählen:

SMS-Auskunft (basisabhängig, nicht verfügbar bei abgehenden Anrufen)
Informationen zum Anrufer über die SMS-Auskunft einholen.

Nr. ins Telefonbuch
Nummer ins Telefonbuch übernehmen.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen
Alle Einträge löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt" gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

- Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (→ S. 33)
- SMS-Eingangsliste (basisabhängig)
- Liste der entgangenen Anrufe
- Liste der entgangenen Termine (→ S. 36)

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste). Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol	Neue Nachricht...
	... auf dem (Netz-)Anrufbeantworter
	... in der Liste **Entgangene Anrufe**
	... in der Liste **Entgangene Termine**

Die Anzahl neuer Einträge wird rechts neben dem jeweiligen Symbol angezeigt.



Hinweise

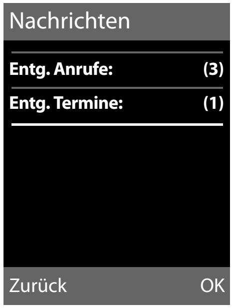
Sind Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Listenauswahl

Welche Listen nach Drücken der Nachrichten-Taste angezeigt werden, hängt davon ab, ob neue Nachrichten vorhanden sind oder nicht.

- **Taste blinkt nicht (keine neuen Nachrichten vorhanden):**
  Sie sehen alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.
- **Taste blinkt (neue Nachrichten vorhanden):**
  Sie sehen alle Listen, die **neue** Nachrichten enthalten. Enthält nur eine Liste neue Nachrichten, wird diese sofort geöffnet.

Listen mit neuen Nachrichten stehen oben und sind durch Fettschrift gekennzeichnet:



Mit wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie OK.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen

Bei der Schnellwahl können Sie den Netz-Anrufbeantworter direkt anwählen.

Die Schnellwahl ist für den Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters einzutragen.

Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festlegen und Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

Für Basen **mit** Anrufbeantworter:

[Menü] → [AB] → **Taste 1 belegen**

Netz-Anrufbeantwort.
Auswählen und **Auswählen** drücken (◉ = ausgewählt).

Für Basen **ohne** Anrufbeantworter:

[Menü] → [AB] → **Netz-Anrufbeantwort.**

Weiter mit:

[Tastatur] Nummer des Netz-Anrufbeantworters (z. B. 0800 330 2424 für T-Home) eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile Gigaset SL78H.

Netz-Anrufbeantworter anrufen

[1 oo] **Lang** drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.

[Freisprech] Ggf. Freisprech-Taste [Freisprech] drücken. Sie hören die Ansage des Netz-Anrufbeantworter laut.

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (→ S. 32).

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset SL78H leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung (basisabhängig)

Die Reduzierung der Strahlung ist nur möglich, wenn auch Ihre Basis diese Funktion unterstützt.

Die Strahlung Ihres Telefons wird **automatisch** abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis reduziert.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** oder **Eco-Modus+** nutzen. **Lesen Sie dazu bitte die Anleitung Ihrer Basis.**

Termin (Kalender) einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu 30 Termine erinnern lassen. Im Telefonbuch eingetragene Jahrestage (→ S. 30) werden automatisch in den Kalender aufgenommen.

Sie können einstellen, ob der grafische Kalender im Ruhezustand angezeigt werden soll oder nicht. Dazu im Ruhestand :

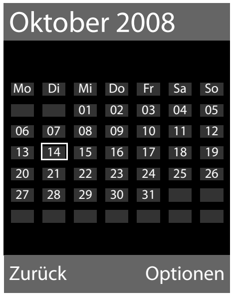
Kalender → Optionen
→ **Kalend. in Ruhedsp.** (☑ = anzeigen)

Funktion durch Drücken von Ändern ein- oder ausschalten (☑ = ein).

Termin speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 12).

→ → **Kalender**



- Der aktuelle Tag ist ausgewählt (orange umrandet).
- Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind orange unterlegt.

/ Im grafischen Kalender den gewünschten Tag auswählen.

Der ausgewählte Tag ist orange umrandet. Der aktuelle Tag ist weiß umrandet.

Steuertaste mittig drücken.

- Sind bereits Termine eingetragen, öffnen Sie die Liste der gespeicherten Termine des Tages.
  Mit <Neuer Eintrag> → OK öffnen Sie das Fenster für die Dateneingabe.
- Wenn noch keine Termine eingetragen sind, öffnen Sie sofort das Fenster für die Dateneingabe des neuen Termins.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Termin:
Ein oder **Aus** auswählen.

Datum:
Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

Zeit:
Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

Text:
Text (max. 16-stellig) eingeben. Der Text wird als Terminname in der Liste und beim Terminruf im Display angezeigt. Wenn Sie keinen Text eingeben, werden nur Datum und Zeit des Termins angezeigt.

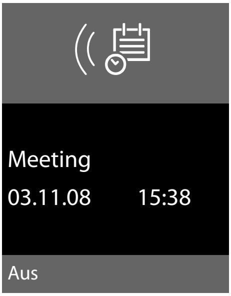
Sichern — Display-Taste drücken.

Hinweis

Wenn Sie 30 Termine gespeichert haben, müssen Sie zunächst einen bestehenden Termin löschen, um einen Neuen eingeben zu können.

Termine, Jahrestage signalisieren

Ein Terminruf wird im Ruhezustand 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie (→ S. 43) signalisiert. Es werden bei Jahrestagen der Name und bei Terminen der eingetragene Text mit Datum und Uhrzeit angezeigt.



Sie können den Terminruf ausschalten oder beantworten (basisabhängig):

Aus — Display-Taste drücken, um den Terminruf auszuschalten.

Oder (basisabhängig):

SMS — Display-Taste drücken, um den Terminruf mit einer SMS zu beantworten.

Hinweis

Während eines Anrufs wird ein Termin nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Termine verwalten

→ → **Kalender**

Einzelnen Termin bearbeiten

/ — Im grafischen Kalender Tag auswählen und Steuer-Taste drücken. (Tage, an denen bereits Termine gespeichert sind, sind im Kalender orange unterlegt.)

— Termin des Tages auswählen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Ansehen — Display-Taste drücken und Eintrag ändern oder bestätigen.

Oder:

Optionen — Menü zum Ändern, Löschen und Aktivieren / Deaktivieren öffnen.

Alle Termine des Kalenders löschen

In der Monatsansicht:

Optionen → Alle Termine löschen → OK

Sicherheitsabfrage mit Ja beantworten. **Alle** Termine werden gelöscht.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Nicht angenommene Termine/Jahrestage (➔ S. 30) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.

Im Display wird das Symbol ⌐ und die Anzahl der **neuen** Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Sie öffnen die Liste duch Drücken der **Nachrichten-Taste** ✉ (➔ S. 32) oder über das **Menü**:

➔ ➔ **Entgangene Termine**

Termin/Jahrestag auswählen. Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein entgangener Termin wird mit dem Termin-Namen, ein entgangener Jahrestag mit Name, Vorname angezeigt. Zusätzlich werden Datum und Uhrzeit angegeben.

Löschen Termin löschen

SMS SMS schreiben (basisabhängig).

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (➔ S. 12).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

➔ ➔ **Wecker**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Zeit:
Weckzeit 4-stellig eingeben.

Zeitraum:
Täglich oder **Montag-Freitag** auswählen.

Lautstärke:
Lautstärke (1–6) einstellen.

Melodie:
Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Im Ruhedisplay wird das Symbol ⏰ und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (➔ S. 2) und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mobilteil für Babyalarm nutzen

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern. Bis auf die Display-Tasten sind alle Tasten des Mobilteils deaktiviert.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils ist stumm geschaltet.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton** signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

Wenn Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Babyalarm-Modus erhalten.

Achtung!

- **Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.**
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben

▢ → ☆ → **Babyalarm**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:
Intern oder **Extern** auswählen.

Externe Nummer: Nummer aus dem Telefonbuch auswählen (Display-Taste 🕮 drücken) oder direkt eingeben.

Interne Nummer: Display-Taste **Ändern** drücken → Mobilteil auswählen oder **An alle**, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen → **OK**.

Im Ruhedisplay wird die Zielrufnummer bzw. die interne Zielrufnummer angezeigt.

Empfindlichkeit:
Empfindlichkeit für den Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) auswählen.

▶ Mit **Sichern** Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Baby-Alarm so aus:



Eingestellte Zielrufnummer ändern

→ ☆ → **Babyalarm**

- Nummer eingeben und speichern wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben“ (→ S. 37) beschrieben.

Babyalarm abbrechen/ deaktivieren

Drücken Sie die Auflegen-Taste, um den Ruf **während eines Babyalarms** abzubrechen.

Drücken Sie **im Ruhezustand** die Display-Taste Aus, um den Babyalarm-Modus zu deaktivieren.

Babyalarm von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

- Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr. Die übrigen Einstellungen des Babyalarms am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben aber so lange erhalten, bis Sie am Mobilteil die Display-Taste Aus drücken.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

- Aktivierung wieder einschalten und mit Sichern speichern (→ S. 37).

Bluetooth-Geräte benutzen

Ihr Mobilteil Gigaset SL78H kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden.

Bevor Sie Ihre Bluetooth-Geräte verwenden können, müssen Sie zuerst Bluetooth aktivieren und dann die Geräte am Mobilteil anmelden.

Sie können 1 Bluetooth-Headset am Mobilteil anmelden. Zusätzlich können Sie bis zu 5 Datengeräte (PC, PDA) anmelden, um Telefonbucheinträge als vCard zu übermitteln und zu empfangen oder Daten mit dem Rechner auszutauschen (→ S. 52).

Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein (→ S. 45).

Die Beschreibung der Bedienung Ihrer Bluetooth-Geräte finden Sie in den Bedienungsanleitungen dieser Geräte.

Hinweis

- Sie können Headsets an Ihrem Mobilteil betreiben, die über das **Headset** oder das **Handsfree Profil** verfügen. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree Profil kommuniziert.
- Der Verbindungsaufbau zwischen Ihrem Mobilteil und einem Bluetooth Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern. Dieses gilt sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch bei Einleitung einer Wahl vom Headset aus.

Bluetooth-Modus aktivieren/ deaktivieren

→ → **Aktivierung**

Ändern drücken, um den Bluetooth-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren (= aktiviert).

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol an (→ S. 2).

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.

Hinweis

- Melden Sie ein Headset an, so überschreiben Sie damit ein evtl. angemeldetes Headset.
- Möchten Sie ein Headset an Ihrem Mobilteil verwenden, das bereits an einem anderen Gerät (z.B. an einem Mobiltelefon) angemeldet ist, **deaktivieren** Sie bitte diese Verbindung bevor Sie die Anmeldeprozedur starten.

→ → **Suche Headset** / **Suche Datengerät**

Die Suche kann bis zu 30 Sekunden beanspruchen.

Nachdem das Gerät gefunden wurde, wird dessen Name am Display angezeigt.

Optionen Display-Taste drücken.

Gerät vertrauen
Auswählen und OK drücken.

PIN des **anzumeldenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Hinweis

- Geben Sie für ein **Datengerät** eine beliebige PIN ein. Bestätigen Sie die PIN anschließend am Datengerät.
- Geben Sie für ein **Headset** die voreingestellte PIN (in der Regel: **0000**) ein. Informationen hierzu finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Headset-Herstellers.

Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

Laufende Suche abbrechen/ wiederholen

Suche abbrechen:

Abbrechen Display-Taste drücken.

Suche ggf. wiederholen:

Optionen Display-Taste drücken.

Suche wiederholen
Auswählen und OK drücken.

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

→ → **Bekannte Geräte**

In der angezeigten Liste befindet sich neben dem jeweiligen Gerätenamen ein entsprechendes Symbol:

Symbol	Bedeutung
	Bluetooth-Headset
	Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, so wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Eintrag ansehen

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Ansehen Display-Taste drücken. Gerätename und Geräteadresse werden angezeigt. Zurück mit OK.

Bluetooth-Geräte abmelden

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Eintrag löschen
Auswählen und OK drücken.

> **Hinweis**
> Melden Sie ein eingeschaltenes Bluetooth-Gerät ab, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät" zu verbinden.

Namen eines Bluetooth-Gerätes ändern

Liste öffnen → (Eintrag auswählen)

Optionen Display-Taste drücken.

Name ändern Auswählen und OK drücken.

Name ändern.

Sichern Display-Taste drücken

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, werden Sie am Display zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

◆ **Ablehnen**

Zurück Display-Taste drücken.

◆ **Annehmen**

PIN des **anzunehmenden** Bluetooth-Geräts eingeben und OK drücken.

Haben Sie das Gerät angenommen, können Sie es temporär verwenden (d.h., solange es sich im Empfangsbereich befindet bzw. bis Sie das Mobilteil ausschalten) oder in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen.

Nach der PIN-Bestätigung in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen:

- Ja Display-Taste drücken.
- Nein Display-Taste drücken: temporär verwenden.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Sie können den Namen des Mobilteils ändern, unter dem es ggf. an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeit werden soll.

→ → **Eigenes Gerät**

Ändern Display-Taste drücken

Name ändern.

Sichern Display-Taste drücken

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Funktionen und Nummern

Die Ziffern-Tasten 0 + und 2 abc bis wxyz 9 können Sie mit je einer Nummer oder einer Funktion belegen.

Die linke und rechte Display-Taste ist mit einer Funktion vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 41).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten belegen

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer oder Funktion belegt.

▶ **Lang** auf die Ziffern-Taste drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

Kurzwahl / Call-by-Call
Taste mit einer Nummer aus dem Telefonbuch bzw. der Call-by-Call-Liste belegen.

Das Telefonbuch bzw. die Call-by-Call-Liste wird geöffnet.

▶ Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Löschen oder ändern Sie den Eintrag im Telefonbuch bzw. in der Call-by-Call-Liste, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern- bzw. Display-Taste aus.

Babyalarm
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Babyalarms belegen (→ S. 37).

Wecker
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Weckers belegen (→ S. 36).

Kalender
Kalender aufrufen/neuen Termin eintragen.

Wahlwiederholung
Anzeigen der Wahlwiederholungsliste.

Bluetooth
Taste mit dem Bluetooth-Menü belegen.

Mehr Funktionen...
Abhängig von Ihrer Basis sind noch weitere Tastenbelegungen möglich.

Funktion starten, Nummer wählen

Im Ruhezustand des Mobilteils Ziffern-Taste **lang** drücken bzw. Display-Taste **kurz** drücken.

Je nach Tastenbelegung:

- Nummern werden direkt gewählt.
- Menü der Funktion wird geöffnet.

Belegung einer Taste ändern

Display-Taste

- Linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet.

- Gehen Sie weiter vor, wie beim Belegen der Ziffern-Tasten (→ S. 40) beschrieben.

In der untersten Displayzeile über der Display-Taste wird die ausgewählte Funktion bzw. der Name der Rufnummer im Telefonbuch bzw. in der Call-by-Call-Liste angezeigt (ggf. abgekürzt).

Ziffern-Taste

- Ziffern-Taste **kurz** drücken.

Ändern — Display-Taste drücken. Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird angezeigt.

- Gehen Sie weiter vor, wie beim ersten Belegen der Taste (→ S. 40) beschrieben.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

[Menü] → [Einstellungen] → **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ◉ markiert.

[Steuertaste unten] — Sprache auswählen und Auswählen drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

[Menü] → [Einstellungen] → [Steuertaste unten] → [Steuertaste unten] → [Steuertaste unten]
Tasten nacheinander drücken und mit OK bestätigen.

[Steuertaste unten] — Die richtige Sprache auswählen und **rechte Display-Taste** drücken.

Display einstellen

Screensaver einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder eine Diashow (alle Bilder werden nacheinander angezeigt) aus dem Ordner **Screensavers** des Media-Pool (→ S. 44) oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Es ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können der Kalender, Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Screensaver aktiviert, ist der Menüpunkt **Screensaver** mit ✓ markiert.

[Menü] → [Einstellungen] → **Display** → **Screensaver**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein (Screensaver wird angezeigt) oder **Aus** (kein Screensaver) auswählen.

Auswahl:
Screensaver auswählen **oder**

Ansehen	Display-Taste drücken. Der aktive Screensaver wird angezeigt.
[▼]	Screensaver auswählen und OK drücken.
Sichern	Display-Taste drücken.

Wenn der Screensaver die Anzeige überdeckt, **kurz** [☏] drücken, um das Ruhedisplay anzuzeigen.

Hinweis

Wenn Sie die **Analoguhr** als Screensaver eingestellt haben, dann wird der **Sekundenzeiger** nur dargestellt, wenn sich das Mobilteil **in der Ladeschale** befindet.

Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell. Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.

[▶] → [🔧] → **Display** → **Beleuchtung**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Außerhalb Ladeschale
Ein oder **Aus** auswählen.

Hinweis

Bei der Einstellung **Ein** kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Sichern	Display-Taste drücken.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste [⌐] drücken zu müssen.

[▶] → [🔧] → **Telefonie**
→ **Auto-Rufannahme**

Ändern	Display-Taste drücken (☑ = ein).

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Im Ruhezustand:

[▲]	Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke aufrufen.
[◀▶]	Hörerlautstärke einstellen.
[▼]	In die Zeile **Freisprechen** springen.
[◀▶]	Freisprechlautstärke einstellen.
Sichern	Ggf. Display-Taste drücken, um die Einstellung dauerhaft zu speichern.

Lautstärke während eines Gespräches einstellen:

[▲]	Steuer-Taste drücken.
[◀▶]	Lautstärke auswählen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste Sichern drücken.

Wenn [Taste] mit einer anderen Funktion belegt ist, z.B. beim Makeln:

Optionen Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und **OK** drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 23).

Klingeltöne ändern

- Lautstärke:

  Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z.B. Lautstärke 3 = [Symbol]) und dem „Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = [Symbol]) wählen.
- Klingeltöne:

  Sie können verschiedene Klingeltöne, Melodien oder einen beliebigen Sound aus dem Media-Pool (→ S. 44) auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- **Für externe Anrufe**: Für externe Anrufe
- **Für interne Anrufe**: Für interne Anrufe
- **Für Termine**: Für eingestellte Termine (→ S. 34)

Stellen Sie Lautstärke und Melodie abhängig von der Art der Signalisierung ein.

Im Ruhezustand:

[Taste] → [Symbol] → **Töne und Signale** → **Klingeltöne**

[Taste] Einstellung, z.B. **Für externe Anrufe**, auswählen und **OK** drücken.

[Taste] Lautstärke (1–6) einstellen.

[Taste] In die nächste Zeile springen.

[Taste] Melodie auswählen.

Sichern Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Zusätzlich für externe Anrufe:

Sie können nach Eingabe der Melodie einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z. B. nachts.

Zeitsteuerung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Nicht klingeln von:
Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Nicht klingeln bis:
Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Telefonbuch eine eigene Melodie zugewiesen haben (VIP), klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten.
Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

[* Taste] Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol [Symbol].

Klingelton wieder einschalten

[* Taste] Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

*	Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**
Beep	Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display erscheint .

Media-Pool

Der Media-Pool des Mobilteils verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton verwenden können und Bilder (CLIP-Bilder und Screensaver), die Sie als Anruferbilder bzw. als Screensaver verwenden können; Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP). Der Media-Pool kann folgende Medien-Typen verwalten:

Sound	Format
Klingeltöne	Standard
Monophon	Standard
Polyphon	Standard
importierte Sounds	WMA, MP3, WAV
Bild – CLIP-Bild – Screensaver	BMP, JPG, GIF 240 x 120 Pixel 240 x 320 Pixel

Das Symbol wird im Media-Pool vor dem Namen angezeigt. In Ihrem Mobilteil sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt.

Sie können sich die vorhandenen Sounds anhören und die Bilder anzeigen lassen.

Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ S. 52). Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Sound abspielen/CLIP-Bilder ansehen

→ ☆ → **Media-Pool** → **Screensavers** / **CLIP-Bilder** / **Sounds** (Eintrag auswählen)

Bilder:

Ansehen	Display-Taste drücken. Das markierte Bild wird angezeigt. Mit der Taste zwischen den Bildern wechseln.

Haben Sie ein Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert, erhalten Sie nach dem Auswählen eine Fehlermeldung.

Sounds:

Der markierte Sound wird sofort abgespielt. Mit der Taste zwischen den Sounds wechseln.

Sie können die Lautstärke während des Abspielens einstellen:

Lautstärke	Display-Taste drücken.
	Lautstärke einstellen.
Sichern	Display-Taste drücken.

Bild/Sound umbenennen/löschen

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Optionen	Menü öffnen.

Ist ein Bild/Sound nicht löschbar, stehen diese Optionen nicht zur Verfügung. Sie können folgende Funktionen wählen:

Eintrag löschen
Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

Name ändern
Namen ändern (maximal 16 Zeichen) und Sichern drücken. Der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert.

Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den freien Speicherplatz für Sounds und Bilder anzeigen lassen.

→ ☆ → **Media-Pool** → **Speicherplatz**

Hinweistöne ein-/ ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Tastenklick**: Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne**:
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen eines neuen Eintrags in der Anrufliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton**: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton**: Der Akku muss geladen werden.

Im Ruhezustand:

→ → **Töne und Signale** → **Hinweistöne**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:
Ein oder **Aus** auswählen.

Quittung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Akkuton:
Ein, **Aus** oder **In Verbindung** auswählen. Der Akkuwarnton wird ein- oder ausgeschaltet bzw. ertönt nur im Gesprächszustand.

Sichern Display-Taste drücken.

Eigene Vorwahlnummer einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

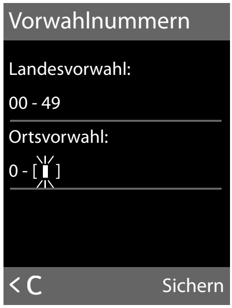
→ → **Telefonie** → **Vorwahlnummern**

Kontrollieren Sie, ob die (vor)eingestellte Vorwahlnummer korrekt ist.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

(Steuertaste oben/unten)	Eingabefeld auswählen/wechseln.
(Steuertaste links/rechts)	Im Eingabefeld navigieren.
< C	Ggf. Ziffer löschen: Display-Taste drücken.
(Tastenfeld)	Ziffer eingeben.
Sichern	Display-Taste drücken.

Beispiel:



Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge im Kalender
- Einträge des Telefonbuchs, der Call-by-Call-Liste, der Anruflisten sowie der Inhalt des Media-Pools

→ → **Reset** → **Mobilteil-Reset**

Ja Display-Taste drücken.

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Als Gigaset-Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot. Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser **Bedienungsanleitung** und auf den **Service-Seiten in unserem Gigaset-Online-Portal.**

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset-Telefon direkt nach dem Kauf. So können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen. In Ihrem Passwort geschützten persönlichen Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per E-Mail in Kontakt treten.

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter telefonisch für Sie erreichbar:

Deutschland

www.gigaset.com/de/service

Beratung bei Fragen zu Installation, Bedienung und Einstellung durch technische Experten:

Premium Hotline: 09001 745 822

(1,24 € pro Minute für Anrufe aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Die Preise für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen können hiervon abweichen.)

Für Reparatur, Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen:

S**ervice Hotline: 01805 333 222**

(0,14 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen kosten höchstens 0,42 € pro Minute.)

Österreich

www.gigaset.com/at/service

Beratung bei Fragen zu Installation, Bedienung und Einstellung durch technische

Experten:

Premium Hotline: 0900 400 651

(1,35 €pro Minute)

Für Reparatur, Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen:

Service Hotline: +43 1 311 3046

(österreichweit zum Ortstarif)

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen, und auf der Unterseite der Basis wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungs- oder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter www.gigaset.com/service oder www.gigaset.com/de/service (nur Deutschland) rund um die Uhr zur Verfügung. Außerdem sind in der folgenden Tabelle häufig auftretende Probleme und mögliche Lösungen aufgelistet.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

- Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).
- Anmeldedaten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden (→ S. 40).
- Anmeldeprozedur wiederholen (→ S. 39).

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
   - Auflegen-Taste [Auflegen] **lang** drücken.
2. Der Akku ist leer.
   - Akku laden bzw. austauschen (→ S. 8).

Im Display blinkt Keine Basis.

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
   - Abstand Mobilteil/Basis verringern.

   Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
   - Eco-Modus ausschalten (→ S. 34) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Basis ist nicht eingeschaltet.
   - Steckernetzgerät der Basis kontrollieren.

Im Display blinkt Bitte Mobilteil anmelden.

2. Mobilteil ist noch nicht an Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet.
   - Mobilteil anmelden (→ S. 10).

Das Mobilteil klingelt nicht.

Klingelton ist ausgeschaltet.
- Klingelton einschalten (→ S. 43).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben die Display-Taste Mikro aus gedrückt. Das Mobilteil ist „stumm geschaltet".
- Mikrofon wieder einschalten (→ S. 25).

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge)**.**

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.
- Vorgang wiederholen.
  Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Haftungsausschluss

Einige Displays können Pixel (Bildpunkte) enthalten, die aktiviert oder deaktiviert bleiben. Da ein Pixel aus drei Subpixeln (rot, grün, blau) besteht, ist auch eine Farbabweichung von Pixeln möglich.

Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz vorgesehen, in anderen Ländern jeweils abhängig von nationaler Zulassung.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:
www.gigaset.com/docs

CE 0682

Bluetooth Qualified Design Identity

Für Ihr Gigaset SL78H lautet die Bluetooth QD ID: B013322.

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Deutschland gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt. Garantiegeberin für in Österreich gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem

Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TüV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TüV Süd Management Service GmbH.

Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (→ S. 34) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien".

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Anhang

Pflege

Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten Tuch** (keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch) oder einem **Antistatiktuch** abwischen.

Nie ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akku entnehmen**.
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Empfohlene Akkus

Technologie:	Lithium-Ion (Li-Ion)
Spannung:	3,7 V
Kapazität:	750 - 830 mAh
Typ:	V30145-K1310-X444 V30145-K1310-X445

Das Mobilteil wird mit zugelassenem Akku ausgeliefert. Es darf nur der Original-Akku verwendet werden.

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

www.gigaset.com/de/service

www.gigaset.com/service

Nur Deutschland:

Ersatzakkus können auch beim Service über den Kleinteileversand bestellt werden.

Online-support:
www.gigaset.com/de/service

Fax:
02871-91 3029

Hotline:
01805-333 222 (0,14 Euro/Min.)

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben).

	Kapazität (mAh) ca. 800
Standby-Zeit (Stunden)*	200/55
Gesprächszeit (Stunden)	14
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) **	120
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	3,0

* ohne/mit Display-Beleuchtung
** ohne Display-Beleuchtung
(Display-Beleuchtung einstellen → S. 42)

Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Jeder Taste zwischen [0 +] und [wxyz 9] sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- Die Schreibmarke (Cursor) wird mit [◀] [▶] [▲] [▼] gesteuert. **Lang** drücken von [◀] oder [▶] bewegt die Schreibmarke **wortweise**.
- Zeichen werden links von der Schreibmarke eingefügt.
- Stern-Taste [* ⌂] drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen. Gewünschtes Zeichen auswählen, Displaytaste Einfügen drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- Ziffern durch **langes** Drücken von [0 +] bis [wxyz 9] einfügen.
- Display-Taste < C drücken, um das **Zeichen** links von der Schreibmarke zu löschen. **Langes** Drücken löscht das **Wort** links von der Schreibmarke.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste [⊸ #].

123	Ziffernschreibung
Abc	Großschreibung *
abc	Kleinschreibung

* 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

Der aktive Modus wird rechts unten im Display angezeigt.

Namen schreiben

▶ Geben Sie die einzelnen Buchstaben/Zeichen durch Drücken der entsprechenden Taste ein.

Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

▶ Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
[1 ∞]	␣ 1)	↵ 2)	1							
[2 abc]	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
[def 3]	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
[4 ghi]	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
[5 jkl]	j	k	l	5						
[mno 6]	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
[7 pqrs]	p	q	r	s	7	ß				
[8 tuv]	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
[wxyz 9]	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
[0 +]	.	,	?	!	0					

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Zusatzfunktionen über das PC Interface

Damit Ihr Mobilteil mit dem Rechner kommunizieren kann, muss das Programm „**Gigaset QuickSync**“ auf Ihrem Rechner installiert sein (kostenloser Download unter www.gigaset.com/gigasetsl780).

Daten übertragen

Nach der Installation von „**Gigaset QuickSync**“ verbinden Sie das Mobilteil über Bluetooth (→ S. 38) oder über ein USB Datenkabel mit Ihrem Rechner (→ S. 14). Wollen Sie die Bluetooth Verbindung benutzen, muss Ihr Rechner mit einem entsprechenden Dongle ausgestattet sein.

Hinweis

- Ist das USB Datenkabel angesteckt, kann keine Bluetooth Verbindung hergestellt werden.
- Wird ein USB Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth Verbindung abgebrochen.

Sie können

- das Telefonbuch Ihres Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware Update durchführen

- Verbinden Sie Telefon und PC über ein **USB Datenkabel** (→ S. 14).
- Starten Sie am PC das Programm „**Gigaset QuickSync**“.
- Stellen Sie die Verbindung zum Mobilteil her.
- Rufen Sie über **[Einstellungen]** → **[Geräteeigenschaften]** die Registerkarte **[Gerät]** auf
- Klicken Sie auf **[Firmware aktualisieren]**

Der Firmware Update wird gestartet.

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit). **Unterbrechen Sie die Prozedur nicht und entfernen Sie nicht das USB Datenkabel.**

Die Daten werden zunächst vom Update Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste und die Freisprech-Taste blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

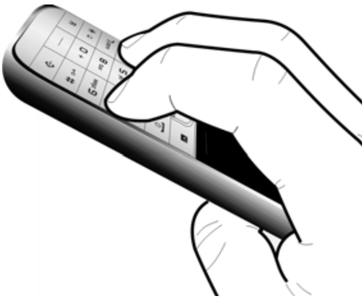
Verfahrensweise im Fehlerfall

Sollte die Update-Prozedur fehlschlagen oder Ihr Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren, wiederholen Sie die Update-Prozedur wie folgt:

- Programm „**Gigaset QuickSync**“ am PC beenden.
- USB Datenkabel vom Telefon entfernen.
- Akku entfernen (→ S. 9).
- Akku wieder einsetzen.
- Firmware Update wie beschrieben durchführen.

Sollte die Updateprozedur mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, verfahren Sie wie folgt:

- Programm „**Gigaset QuickSync**“ am PC beenden.
- USB Datenkabel vom Telefon entfernen.
- Akku entfernen (→ S. 9).
- Tasten [4 ghi] und [mno 6] mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten.



- Akku wieder einsetzen.
- Tasten [4 ghi] und [mno 6] loslassen, die Nachrichten-Taste [✉] und die Freisprech-Taste [🔈] blinken abwechselnd.
- Firmware Update wie beschrieben durchführen.

Zubehör

Bestellung Gigaset-Produkte

Gigaset-Produkte können Sie über den Fachhandel bestellen.

Oder bestellen Sie direkt per Internet über den Online-Shop:
www.gigaset.com/de/shop

Bei Bestellungen im Online-Shop erfolgt die Lieferung nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Bestellung Zubehör, Klein- und Ersatzteile

Gürtelclips, Akkus, Akkufachdeckel, Netzgeräte etc. können Sie online im Gigaset-Portal unter der Rubrik „Kleinteilversand“ bzw. „Zubehörversand“ bestellen:
www.gigaset.com/de/service

Gigaset Original Accessories

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Stichwortverzeichnis

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

www.gigaset.com

This user guide is made from 100% recycled paper.